

vierdten Monat / vnd für dem siebenden nur kan zugelassen werden / doch wo es not sey / vnd sie redliche vrsachen habe. 17. Scharffe Arkeney vnd purgierung / für dem vierdten vnd siebenden Monat / treiben auch die Frucht abe. Vnd wo es je noth thet / die Fraw zu purgieren (das doch ohne sonderliche vrsache nicht geschehen sol) so hette es weniger gefahr / zwischen den vierdten vnd siebenden Monden / doch das es gar subtile / schwache vnd sanffte Arkeney sey. 18. Item / den Frawen mißlinget offft / von grosser füllerey / wenn sie zu viel fressen vnd sauffen / dauon die Frucht in Mutterleibe ersteckt wird / auch von solchem oberfluß dicke Geblüt wird / das nicht kan zu der Frucht geführet werden / darzu wird auch böse Geblüt dauon / von welchen es nicht kan ernehret werden. 19. Auch mißlingt den Frawen von grosser vbriger kette / die das Kind tödtet / als in den Mitternacht Lendern. 20. Gleich wie auch von grosser Hitze / die das Kind vnd die Mutter krafftloß macht / als in Mittags Lendern. 21. Derwegen sollen schwangere Frawen nicht viel baden / vmb sonderlicher vrsache willen / die vnten im sechsten Artickel des 14. Capittels vermeldet werden. 22. Item / der Frawen mißlinget auß grosser bewegung vnd arbeit ihres Leibs / als von grossen springen / lauffen / tanzen / reiten / fallen / schreyen / drucken / gestossen / geschlagen / geworffen werden. 23. Item / von grossen zorn / furcht / erschreckung / trawrigkeit / schneller vnd plözlicher Frewde / viel vnkeuscheit. 24. Item / von bösem Geruch / als von Cloacen / stinckenden Wasser / scharffen Kreutern / als Raute / Rosmünze / Poley / Item von Liechtpuzen / stinckenden Schuen oder Füssen / &c. 25. Von vordentlicher Speise / als Sals / Kolen / rohe Fleisch / Leim / Pech / Kreyde / Wagenschmir / vnd dergleichen. 26. Von viel schlaffen / wenig bewegung / auch viel wachen. 27. Auch wenn der Männliche Samen nicht rechte natürliche art hat. 28. Item /